

Wo findet Ihr fair gehandelte Artikel?

Mit dem Kauf von Produkten, welche anerkannte Siegel des fairen Handels tragen, könnt Ihr Euch sicher sein, dass die Menschen, welche diese Produkte produziert haben, unter guten Bedingungen ihrer Arbeit nachgehen können und dafür auch einen fairen Lohn erhalten. Dazu können also wir alle mit unserem Einkaufsverhalten beisteuern.

Das ist durchaus beim Einkauf im Supermarkt möglich, denn fast überall gibt es inzwischen fair gehandelte Produkte.

Es gibt inzwischen eine Vielzahl von Siegeln mit unterschiedlichen Anforderungen und Standards.

Vielleicht haltet Ihr bei Eurem nächsten Einkauf mal ganz speziell die Augen auf und findet Produkte mit den folgenden Siegeln. Dies ist nur eine kleine Auswahl der bekanntesten Label, die man aber schon häufig finden kann. Vielleicht probiert Ihr das eine oder andere Produkt ja auch mal aus.



Dies ist sicher das bekannteste Siegel. Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent.



Das Label setzt bei Anbau und Verarbeitung von Nahrungsmitteln auf hohe ökologische Standards und berücksichtigt soziale Aspekte, wie den Ausschluss von Kinderarbeit oder die Wahrung der Menschenrechte.



Die GEPA ist kein Label, sondern der Name eines der größten europäischen Fair-Handelsunternehmens, das vor allem Produkte der südlichen Länder zu fairen Bedingungen importiert und in Deutschland vermarktet.



El Puente steht für faire Bezahlung, hohe Arbeits- und Sozialstandards und die Förderung von biologischem Anbau. Etwa 80 Prozent der Lebensmittel aus ökologischer Landwirtschaft..